



Ilse Nagelschmidt/Sven Neufert/Gert Ueding (Hrsg.)

»ROLF HOCHHUTH: THEATER ALS POLITISCHE ANSTALT«

Tagungsband nebst einer Personalbibliographie, 468 Seiten, Format 24 x 16 cm, m. Abb., Broschur, Weimar 2010. ISBN 978-3-936177-78-7

Mit Beiträgen von: Rolf Hochhuth, Ilse Nagelschmidt, Gert Ueding, Sven Neufert, Ettore Ghibellino, Karl-Joseph Hummel, Martin Borowsky, Reinhard Schramm, Mirko Krüger, Peter Langemeyer, Bernd Hamacher, Christina Schlitzberger, Andreas Quermann, Hubert Speidel, Nikolas Immer, Sotera Fornaro, Axel Schalk, Sewan Latchinian, Oliver Munk und Wolfgang Kissel.

IM ANHANG: die umfassende Rolf-Hochhuth-Personalbibliographie, 140 Seiten einschließlich Zeitungsartikel von und über Rolf Hochhuth.

Die publizistische Wirkung der Dramen Rolf Hochhuths steht in einem seltsamen Kontrast zur literatur- und theaterwissenschaftlichen Beschäftigung mit seinem Werk. Mit »Der Stellvertreter« löste Hochhuth 1963 den größten Theaterskandal der bundesrepublikanischen Geschichte aus. Seitdem bildet er wie kaum ein zweiter Dramatiker der Nachkriegszeit das »Salz in der Suppe« (H. L. Arnold) des Theaterbetriebs, das aber weder der Kritik noch der Literaturwissenschaft, die das Werk zumeist geflissentlich ignoriert, sonderlich zu schmecken scheint.

Ausführliche Informationen über die Tagung einschließlich einer Dokumentation via Videoblogs unter: <http://www.annaamalia-goethe.de/tagungen/rolf-hochhuth-tagung.html>

Preis: 39,90 Euro. Subskriptionspreis bis 21. Dezember 2009: 29,90 Euro
Alle Preisangaben inkl. MwSt., zuzüglich Portokosten

Name oder Firma: _____ Anzahl: _____

Adresse: _____ E-Mail: _____

_____ Telefax: _____

_____ Datum: _____ Unterschrift: _____